

PRODUKTDATENBLATT

SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard

Elastomerbitumenbahn mit KTG-Einlage und Sicherheitsnaht für Bauwerksabdichtung im Wet-applied Verfahren

BESCHREIBUNG

SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard (Dicke 4,0 mm) ist eine Elastomerbitumenbahn mit einer Kombinations-träger Glasvlies/Gittergelege-Einlage. Die Oberseite ist mit einer Polyethylen-Folie und die Unterseite ist mit einer abziehbare Silikonfolie kaschiert. Im Längsnaht-Überlappungsbereich ist die Unterseite einseitig mit einem PET-Folienstreifen in 8 cm zum nachträglichen Verflämmen der Überlappungsnahť versehen.

ANWENDUNG

Abdichtungsbahn als

- Bauwerksabdichtung für horizontale und vertikale Flächen
- Mauersperre

im Wet-applied Verfahren in Verbindung mit SikaShield® W1 IT Spezialkleber.

PRODUKTINFORMATION

Zusammensetzung	Deckmasse	Elastomerbitumen
	Trägereinlage	Kombinationsträger Glasvlies/Gittergelege
Lieferform	Rollenware	
Aussehen/Farbe	oben	folienkaschiert
	unten	abziehbare Silikonfolie, folienkaschierten Rand
Haltbarkeit	keine Einschränkung technische Kennwerte können bei ordentlicher Lagerung für 12 Monate garantiert werden	
Lagerbedingungen	Die Abdichtungsbahn ist stehend und vor extremen äußeren Einflüssen wie Hitze, Kälte, Feuchtigkeit etc. geschützt zu lagern.	

VORTEILE

- Elastisches Verhalten bei niederen Temperaturen
- Robuste, reißfeste Trägereinlage
- Hohe Klebekraft der Bitumenschicht mit dem Spezialkleber
- Sicherheitsnaht
- Chemisch gut verträglich

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach

- EN 13969 - Bitumenbahnen für die Bauwerksabdichtung gegen Bodenfeuchte und Wasser
nationale Umsetzung - ÖNORM B 3665

Produktdeklaration	E-4 sk gemäß ÖNORM B 3665, Tabelle 3 & 4	
Sichtbare Mängel	frei von sichtbaren Mängeln	(EN 1850-1)
Länge	10 m	(EN 1848-1)
Breite	1 m	(EN 1848-1)
Dicke	4.0 mm	(EN 1849-1)
Geradheit	< 20 mm / 10 m	(EN 1848-1)
Spezifisches Gewicht	4.5 kg/m ² [± 10%]	(EN 1849-1)

TECHNISCHE INFORMATION

Zugfestigkeit	Höchstzugkraft		(EN 12311-1)
	längs	≥ 800 N / 50 mm	
	quer	≥ 700 N / 50 mm	
Dehnung bei Höchstzugkraft	Höchstzugkraftdehnung		(EN 12311-1)
	längs	≥ 2%	
	quer	≥ 2%	
Dimensionsstabilität	≥ 0.1 %		(EN 1107-1)
Weiterreißwiderstand	Nagelschaft		(EN 12310-1)
	längs	≥ 200 N	
	quer	≥ 180 N	
Scherwiderstand Fügenaht	Scherfestigkeit		(EN 12317-1)
	längs	≥ 600 N / 50 mm	
	quer	≥ 600 N / 50 mm	
Brandverhalten	Klasse E		(EN 13501-1, EN ISO 11925-2)
Wasserdampfdurchlässigkeit	s _d = 320 m [± 20%]		(EN 1931 - Verfahren A)
Wasserdichtheit	400 kPa		(EN 1928 - Verfahren B)
Wärmestandfestigkeit	+100 °C		(EN 1110)
Kaltbiegeverhalten	-20 °C		(EN 1109)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Lufttemperatur	Es wird empfohlen eine Mindesttemperatur von +5 °C während der Verarbeitung nicht zu unterschreiten.
Untergrundtemperatur	Es wird empfohlen eine Mindesttemperatur von +5 °C während der Verarbeitung nicht zu unterschreiten.

SYSTEMDATEN

Systemaufbau	Der Spezialkleber SikaShield® W1 IT ist in Verbindung mit der Bauwerksabdichtung SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard auf die Klebekraft abgestimmt.
---------------------	--

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Bei der Verarbeitung (Schweißen oder Flämmen) in geschlossenen Räumen muss für Frischluftbelüftung gesorgt werden.

REACH

Verordnung der europäischen Gemeinschaft über Chemikalien und ihre sichere Verwendung (REACH1: EC 1907/2006). Dieses Produkt ist ein Erzeugnis von REACH. Es enthält keine Stoffe, die bei üblicher Anwendung aus dem Erzeugnis freigesetzt werden. Folglich gibt es keine Registrierungspflicht für in diesem Produkt enthaltene Stoffe gemäß Artikel 7.1 der Verordnung. Aufgrund unserer derzeitigen Kenntnisse enthält dieses Produkt keine SVHC² (besonders besorgniserregende Stoffe) aus der REACH-Kandidatenliste, die durch die Europäische Agentur für chemische Stoffe in Konzentrationen über 0,1 % (Gewichtseinheit) veröffentlicht wurde. 1 = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals, ² = Substances of very high concern.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Der mineralische Untergrund muss fest, sauber und frei von Öl-, Fett- und Oberflächenverunreinigungen sein.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Betonschlämme, scharfe Kanten, Überzähne sowie leicht anhaftende Materialrückstände sind mit geeigneten Mitteln zu entfernen.

Die Oberfläche muss bei trockenen, vor allem warmen Temperaturen mit Wasser satt angefeuchtet werden. Dieser Vorgang ist bei Bedarf bis zum unmittelbaren Applizieren des SikaShield Wet applied Systems zu wiederholen.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Der SikaShield® W1 IT 25 kg-Sack ist in einem geeigneten runden Eimer zu öffnen und mit 7,5 bis 8 l Wasser (im Verhältnis ca. 3:1) zu vermischen. Mit einem Handrührwerk (langsam laufendes Rührwerk) gut vermischen, bis eine glatte und klumpenfreie zementöse Mischung entsteht. Die Mischung bleibt bei +20°C etwa 60 Minuten lang verarbeitbar.

SikaShield® W1 IT ist mit einer Zahnspachtel gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund (ca. 2 bis 3 kg/m²) satt aufzubringen. Die Bitumenabdichtung SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard ist im Vorfeld auf die erforderlichen Maße abzulängen, und die unterseitige Abziehfolie wird unmittelbar vor dem Ankleben mit dem Kleber entfernt. Vor dem Andrücken auf den SikaShield® W1 IT-Kleber muss die Abdichtungsbahn richtig positioniert werden, da sich die Bitumenbahn nach dem Andrücken nicht mehr verschieben lässt.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23

A-6700 Bludenz

Tel: 05 0610 0

Fax: 05 0610 1901

www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard

März 2025, Version 01.01

020725301000000042

Nach dem Ankleben wird die Oberfläche der SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard mit einem Schwamm-brett durch kreisende Bewegungen angedrückt, um eine hohlraumfreie und gleichmäßige Verbindung mit dem Kleber sicherzustellen.

Anschließend wird die Überlappung, die durch einen 8 cm breiten Folienrand kaschiert ist, mit einer Flamm-tulpe mittels Propangas erwärmt und dicht verflämmt.

WICHTIGER HINWEIS:

Bevor weitere Schichten aufgebracht werden bzw. die abgedichteten Bereiche hinterfüllt werden, muss der Spezialkleber für 24 Stunden bei +25 °C aushärten. Obwohl ein guter Klebeverbund der Bitumenbahn SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard mit dem SikaShield® W1 IT unmittelbar entsteht, wird der Schälzugverbund erst nach wenigen Tagen erreicht, wenn der Abbindeprozess der zementösen Klebemasse abgeschlossen ist.

ERFORDERLICHE WERKZEUGE

- Schlauch und Wasser zum Befeuchten des Untergrunds
- Handrührwerk mit Rührer z.B.: Collomix
- Großer runder Eimer zum Mischen
- Spachtel für Kleber
- Glättekelle mit 4 mm Zähnen
- Schwamm-brett
- Schlagschnur
- Hakenmesser
- Gasbrenner zum Flämmen der Überlappungen

RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß Produktdatenblättern bis zum Verfallsdatum. Produkthanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter www.sika.at abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

SikaShieldE-4skWetSafeguard-de-ATBIT-(03-2025)-1-1.pdf